



## FS Water Remover

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 1 von 7

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### Produktidentifikator

FS Water Remover

#### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	CTP-GmbH	
Straße:	Saalfelder Straße 35	
Ort:	D-07338 Leutenberg	
Telefon:	+4936734/230-0	Telefax: +4936734/230-22
E-Mail:	hotline@ctp-gmbh.de	
Ansprechpartner:	Jens Moeller, Dipl.-Chem.	Telefon: +4936734/230-19
Internet:	www.ctp-gmbh.de	

#### Weitere Angaben

Artikel Nummer: 33068

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich

R-Sätze:

Entzündlich.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole: Xn - Gesundheitsschädlich



Xn -

Gesundheitsschädlich

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

#### R-Sätze

10	Entzündlich.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### S-Sätze

02	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen .

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gemische

##### **Chemische Charakterisierung**

Destillate (Erdöl)

Dispergenzien



**FS Water Remover**

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 2 von 7

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
265-149-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	95 - 100 %
64742-47-8	Xn R10-65	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H336 H304 H411	
	Phenole, ethoxyliert	1 - 5 %
37205-87-1	Xn, Xi, N R22-41-51-53	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

**Nach Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

Bei Atembeschwerden Arzt konsultieren.

Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Mit fetthaltiger Salbe eincremen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Arzt konsultieren.

**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Augenreizung: Reizwirkung möglich.

Nach Verschlucken: Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Warnung vor Aspirationsgefahr.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Löschpulver. Sand. alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Entstehung von gefährlichen Zersetzungsprodukten möglich.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.



## FS Water Remover

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 3 von 7

### Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### Zusätzliche Hinweise

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Geschlossene Vorrichtungen. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort abzusaugen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Verpackungsmaterialien: Metall.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zu überwachende Parameter

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Atemschutz**

Für gute Belüftung sorgen, wenn Dämpfe/Aerosole entstehen.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

#### **Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: Butylkautschuk. (EN 374)

#### **Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen. (EN 166)

#### **Körperschutz**

Geeignete, lösemittelbeständige Schutzkleidung nach EN 465 tragen.



**FS Water Remover**

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 4 von 7

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: violett  
Geruch: aromatisch

**Prüfnorm**

**Zustandsänderungen**

Siedepunkt: 145 - 200 °C  
Flammpunkt: 35 °C  
Untere Explosionsgrenze: 0,6 Vol.-%  
Obere Explosionsgrenze: 6,5 Vol.-%  
Zündtemperatur: > 200 °C  
Dampfdruck: 4 hPa  
(bei 20 °C)  
Dichte (bei 20 °C): 0.78-0.82 g/cm³  
Wasserlöslichkeit: unlöslich  
(bei 20 °C)  
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln: Organische Lösungsmittel

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen**

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

**Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Säure, konzentriert. Alkalien (Laugen), konzentriert.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Toxikologische Prüfungen**

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung		Methode	Dosis	Spezies	h
	Expositionswege					
64742-47-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte					
	Akute orale Toxizität	LD50	>15000 mg/kg	Ratte.		
	Akute dermale Toxizität	LD50	3400 mg/kg	Ratte.		
37205-87-1	Phenole, ethoxyliert					
	Akute orale Toxizität	LD50	2000 mg/kg	Ratte.		

**Reiz- und Ätzwirkung**

Nach Hautkontakt: Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.  
Nach Verschlucken:

**FS Water Remover**

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 5 von 7

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Spezies	h
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis		
64742-47-8	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte				
	Akute Fischtoxizität	LC50	10 mg/l	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	96
	Akute Algentoxizität	ErC50	4,6 mg/l	Pseudokirchneriella subcapitata	72
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	10 mg/l	Daphnia magna	48
37205-87-1	Phenole, ethoxyliert				
	Akute Fischtoxizität	LC50	1-10 mg/l	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	96
	Akute Algentoxizität	ErC50	1-10 mg/l	Scenedesmus subspicatus	72

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

**Bioakkumulationspotential**

Schwimmt auf dem Wasser. Geringes Bioakkumulationspotential.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden  
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.


**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.  
Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. (Explosionsgefahr.)

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

**UN-Nummer:** UN1993  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



**Klassifizierungscode:** F1  
**Sondervorschriften:** 274 601 640E

**FS Water Remover**

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 6 von 7

Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Beförderungskategorie: 3  
Gefahrnummer: 30  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschifftransport**

**UN-Nummer:** UN1993  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 274 601 640E  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Seeschifftransport**

**UN-Nummer:** UN1993  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: -  
Sondervorschriften: 223, 274, 955  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
EmS: F-E, S-E

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** UN1993  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: -  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L



## FS Water Remover

Druckdatum: 31.08.2011

Materialnummer: 117

Seite 7 von 7

### Umweltgefahren

Umweltgefährlich: nein

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

#### Zusätzliche Hinweise

Enthält:  
15 - 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe  
< 5 % Phenole und Halogenophenole

#### Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: All - Flüssigkeit mit 21 °C < Flpkt. < 55 °C  
Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- |       |   |
|-------|---|
| 10    | Entzündlich.  |
| 22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.   |
| 41    | Gefahr ernster Augenschäden.  |
| 51    | Giftig für Wasserorganismen.  |
| 52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 53    | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.                                 |
| 65    | Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.                     |

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

- |      |  |
|------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*